

Herbstblätter rauschen  
in Wiesbaden-Bierstadt  
6. Haiku-Workshop

Beate Wirth-Ortmann

Wie schön, dass sich auch immer wieder neue Gesichter einfinden, die der Einladung von Ruth Karoline Mieger zum Haiku-Workshop folgen.

Nach einer fröhlichen Vorstellungsrunde erfolgte im Schnellverfahren eine abgespeckte Wiederholung der Grundzüge des Haiku. Aber die meisten alten Hasen kannten ihr Metier, so dass die eigentliche Arbeit an den von den Teilnehmern vorgetragenen Haiku bald in Angriff genommen werden konnte.

Dafür war kein Whiteboard nötig, sondern die alte Kulturtechnik von Tafel, Schwamm und Kreide reichte völlig aus, um die Texte für alle lesbar zu machen.

Aus der Fülle der besprochenen Werke hier nur einige Beispiele. Dabei ergaben sich immer wieder auch grundsätzliche Diskussionen zu Form, Inhalt und Wesensmerkmalen des Haiku. Das war ja auch letztlich der Sinn der Veranstaltung, denn Hören und Hinterfragen des Gehörten ermöglicht erst eine persönliche Weiterentwicklung. Die vorgeschlagenen Änderungen blieben aber letztlich für jeden Autor nur ein Denkanstoß, dem er in seiner dichterischen Freiheit folgen konnte oder auch nicht.

Einige Teilnehmer erklärten vor dem Vortrag zunächst die Situation, die ihnen dann zum Haiku-Moment wurde.

Auf der letzten Flugreise beeindruckte etwa das Netzwerk von Kondensstreifen. - Daraus wurde:

*Kondensstreifen  
die Flüge / Flugschau der Schwalben  
bleibt ohne Spur(en) / ohne jede Spur / spurlos*

*Kondensstreifen  
spurlos  
die Schwalbenschwünge*

Auf einem Spaziergang während der Kirschblüte fiel der Blick auf eine Astgabel im alten Baum. - Die Karriereleiter erschien zu stark auf den menschlichen Bereich bezogen, weshalb der „Sprung“ des Löwenzahns auf die Karriere reduziert wurde:

*Karriereleiter  
im alten Kirschbaum blüht  
Löwenzahn*

*Karriere  
im alten Kirschbaum  
blüht Löwenzahn*

Gleich überzeugend war folgendes Haiku:

*auf dem naturfriedhof  
stille  
zwischen zwei flugzeugen*

Bei einer Trinkpause im Schnee wurde ein Gefäß vergessen, das zu folgenden Versionen inspirierte, wobei unbewusst in klassischer Anspielung der Name „Issa = Tasse Tee“ verwendet wurde:

*diese Tasse Tee...  
schaut angefroren  
nach dem Frühling aus*

*meine Teetasse  
verweigert angefroren  
den warmen Schluck*

*meine Tasse Tee  
sitzt angefroren  
den Winter aus*

Die sehr giftige Kuhschelle ist ein Hahnenfußgewächs und war 1996 Blume des Jahres. Hier blieb die Aussage durch Kürzungen bestehen:

*Kuhschelle im Frost gebeugt  
zwischen Eiskristallen schimmert  
etwas Blau*

*Kuhschelle gebeugt  
zwischen Eiskristallen  
etwas Blau*

Die subjektive Wertung im Gedicht wurde aufgelöst:

*Sonnenstrahl -  
welch zärtliche / sanfte / warme Berührung  
im Herbstwind*

*Sonnenstrahl –  
welch eine Berührung  
im Herbstwind!*

Folgendes Beispiel zeigte beispielhaft ein unterschiedliches Kontextverständnis, die meisten dachten an ein Ambulanzfahrzeug und nicht an Bombenalarm:

*Sirenenheulen  
sie rettet sich mit  
Asthmaspray*

*Sie rettet sich  
mit Asthmaspray  
diese Sirenen!*

Trübes Wetter im Herbst, die Wohnung ist kalt beim Nachhausekommen, zuerst der Griff zur Gitarre. – Die reale Situation des Haiku-Moments unter Aufgabe der Wertung wird durch den Scharniervers verdichtet:

*Dunkle Jahreszeit  
Stimmung im Keller  
erhellende Töne*

*Dunkle Jahreszeit  
in der kalten Wohnung  
klingt meine Gitarre*

Ein Foto mit einer Person in einer Yogaposition ist die Grundlage folgender Gedanken in Haikuform:

*Körper Geist Seele  
Lebensfluss der Gefühle  
Himmel Erde Mensch*

An diesen Zeilen konnte einmal mehr auf die Besonderheit der asiatisch/japanischen Denkstruktur hingewiesen werden, die eben **nicht** die westliche Fragestellung beinhaltet: „Wo komme ich her, wo gehe ich hin, was ist der Mensch?“

Der Mensch im östlichen Denken reflektiert **nicht** die Welt als Subjekt-Objekt, also **nicht** im Sinne des westlichen Dualismus, sondern sieht sich als ebenbürtiger Teil des Gesamten im Hier und Jetzt.  
Daher erscheint die Textgrundlage hier für die Form eines Haiku ungeeignet.

Leider beendete die Reinigungscrew jedes weitere Denken und Diskutieren, so dass die Fortsetzung auf den **14. April 2019** an gleicher Stelle zur gleichen Stunde festgelegt wurde.